

 Bundeskanzleramt

bundeskanzleramt.gv.at

Karl Nehammer
Bundeskanzler

Herrn
Mag. Wolfgang Sobotka
Präsident des Nationalrats
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2022-0.229.274

Wien, am 25. Mai 2022

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Schnedlitz, Kolleginnen und Kollegen haben am 25. März 2022 unter der Nr. **10401/J** eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Spontanreise nach Abu Dhabi und Doha“ an mich gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 7:

1. *Wie viele und welche Personen aus Ihrem Ministerium sowie externe Personen nahmen an der Reise in die Vereinigten Arabischen Emirate und Katar teil? (Bitte um genaue Auflistung nach Person und Funktion)*
2. *Wann fand der Hinflug für die jeweiligen Personen statt?*
3. *Wann fand der Rückflug für die jeweiligen Personen statt?*
4. *Welche Personen reisten per Linienflug in die Vereinigten Arabischen Emirate und Katar? (Bitte um genaue Auflistung nach Person, Flug, Fluggesellschaft und Kategorie)*
5. *Welche Personen reisten per Bedarfsfliegerflug in die Vereinigten Arabischen Emirate und Katar? (Bitte um genaue Auflistung nach Person, Flug und Fluggesellschaft)*

6. *Welche Personen reisten per Linienflug wieder zurück nach Österreich? (Bitte um genaue Auflistung nach Person, Flug, Fluggesellschaft und Kategorie)*
7. *Welche Personen reisten per Bedarfsfliegerflug wieder zurück nach Österreich? (Bitte um genaue Auflistung nach Person, Flug und Fluggesellschaft)*

An der Reise in die Vereinigten Arabischen Emirate und Katar nahmen neben mir auch die Bundesministerin für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie sowie die damalige Bundesministerin für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus teil. Ich wurde von vier Bediensteten meines Kabinetts und zwei Bediensteten des Bundeskanzleramts begleitet. Zwei Bedienstete reisten per Linienflug an und ein Rückflug wurde mittels Linienflug absolviert. Alle weiteren Personen absolvierten den Hin- und Rückflug im Bedarfsflieger. Die Bundesministerin für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie wurde von zwei Bediensteten begleitet, die Hin- und Rückflüge erfolgten – sofern sie vom Bundeskanzleramt organisiert wurden – im Bedarfsflieger. Die damalige Bundesministerin für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus wurde ebenfalls von zwei Bediensteten begleitet, die Hinflüge erfolgten im Bedarfsflieger. Die Delegation wurde von acht Medienvertretern begleitet, die mittels Linienflug an- und abreisten. Ein Wirtschaftsvertreter begleitete die Delegation beim Hin- und Rückflug im Bedarfsflieger.

Der vom Bundeskanzleramt organisierte Bedarfsflieger absolvierte am 06.03.22 den Hin- und am 07.03.22 den Rückflug. Die Hinflüge über die Linie erfolgten in einem Fall am 04.03.22, sonst am 05.03.22, die Rückflüge am 07.03.22. Die angegebenen Bedarfsflüge erfolgten durch Air Partner International GmbH. Die Linienflüge erfolgten durch Emirates bzw. Qatar Airways in der Flugklasse Economy.

Darüber hinaus wurde die Delegation noch von Sicherheitspersonal begleitet. Ich ersuche um Verständnis, dass aus sicherheitstechnischen Erwägungen und datenschutzrechtlichen Gründen von einer Bekanntgabe weiterer Details zu den Personen Abstand genommen wird.

Zu den Fragen 8 bis 11:

8. *Wie hoch waren die Reisekosten der Linien- und Bedarfsfliegerflüge in Summe sowie im Einzelnen?*
9. *Wer trug die Kosten für die in Frage 8 genannten Flüge?*
10. *Welche weiteren Beförderungen in anderen Transportmitteln (Taxi, Bus, Mietwagen, Zug, etc.) entstanden im Zuge Ihrer Reise?*

11. Wie hoch waren die Kosten der weiteren Beförderungen in Summe sowie im Einzelnen?

Zum Stichtag der Anfrage waren keine Kosten für Linien- oder Bedarfsfliegerflüge sowie weitere Beförderungen abgerechnet.

Karl Nehammer

